



**Begründung:**

Auf den der Vorlage 17/1686 beigefügten Antrag der FDP-Fraktion wird verwiesen.

**Stellungnahme der Verwaltung:**

Mit einer Diskussion um die Energieversorgung der Niederlande in der „Zweiten Kammer“ ist auch der Standort Eemshaven wieder ins Gespräch gekommen.

Der Presse in den Niederlanden ist zu entnehmen, dass die Provinz Groningen, die Errichtung eines Atomkraftwerkes im Eemshaven ablehnt. Das „Dagblad van het Noorden“ titelt dazu am 19. September 2020: „Kerncentrale? Niet in Groningen, zegt de provincie: 'Wij hebben alle ruimte in Eemshaven nodig voor waterstof' (Kernkraftwerk? Nicht in Groningen sagt die Provinz. Wir benötigen allen Platz in Eemshaven für Wasserstoff) ([https://www.dvhn.nl/groningen/Ruimte-Groningen-beter-benutten-dan-voor-kerncentrale-26029185.html?harvest\\_referrer=https%3A%2F%2Fwww.google.de%2F](https://www.dvhn.nl/groningen/Ruimte-Groningen-beter-benutten-dan-voor-kerncentrale-26029185.html?harvest_referrer=https%3A%2F%2Fwww.google.de%2F)).

Weiter heißt es, der Bau eines Atomkraftwerkes im Eemshaven sei unrealistisch und Zitat der Abgeordneten der Provinz Groningen, Mirjam Wulfse: „Het is ok volstrekt ongewenst“ (Es ist auch völlig unerwünscht). Die Provinz Groningen präferiert andere Formen der Energiegewinnung und zwar Windkraft auf See zur Gewinnung von Wasserstoff. Dafür und nicht für ein Kernkraftwerk würde der Platz im Eemshaven benötigt.

Die Abgeordnete Wulfse führt aus, dass Borssele der ausgewählte und besser akzeptierte Standort für ein neues Atomkraftwerk in den Niederlanden sei.

In der Deutsch-Niederländischen Raumordnungskommission, die ständige Arbeitsgruppe der Interkommission Nord, wurde das Thema in ihrer letzten Sitzung am 2. November 2020 behandelt. Der Vertreter der Provinz Groningen berichtete dazu, dass die Provinz dem Königreich der Niederlande mitgeteilt habe, dass sie die Ansiedlung eines Atomkraftwerkes im Eemshaven ablehnt. Zwischenzeitlich hat das niederländische Wirtschaftsministerium dem Land Niedersachsen, auf Anfrage des niedersächsischen Umweltministers Lies, versichert, dass es keine Pläne für den Bau eines Atomkraftwerkes im Eemshaven gäbe (<https://www.dvhn.nl/groningen/Opluchting-bij-de-buren-om-kerncentrale-besluit-Eemshaven-26193129.html>).

**Auswirkungen auf den Demografieprozess:**

Keine.